

# VERZEICHNISS

der

## Vorlesungen,

welche an der

Landes-Universität Rostock

im

Winter-Semester 1882—83.

vom 16. October bis 15. März

gehalten werden.

---

**Rostock.**

Universitäts-Buchdruckerei von Adler's Erben.

1882.

Die ordentlichen Immatriculations-Termine finden am 16., 21. u. 25. October, 12 Uhr,  
der ausserordentliche Immatriculations-Termin am 28. October, 12 Uhr,  
die Sitzung der Honorarien-Deputation am 25. October, 4 Uhr, statt.  
Gesuche um akademische Stipendien müssen spätestens am 28. October eingereicht sein.



# I. Uebersicht der Vorlesungen

nach der

## Ordnung der Lehrer in den Fakultäten.

### In der theologischen Fakultät.

- Dr. Friedrich Adolph **Philippi**, ord. Professor, Consistorialrath.
1. privatim: Erklärung der Briefe der Apostel Johannes und Petrus, 5stündig, von 11—12 Uhr;
  2. privatim: Erklärung des Evangeliums Matthaei, 5mal wöchentlich von 12—1 Uhr.
- Dr. Johannes **Bachmann**, ord. Professor.
1. privatim: die Geschichte des Alten Bundes, 5mal wöchentlich von 3—4 Uhr;
  2. privatim: Auslegung des Buches Hiob, 4stündig, Dinstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr;
  3. privatissime doch gratis: Leitung der homiletischen Uebungen im Seminar, Montag Abend von 6—8 Uhr.
- Dr. August Wilhelm **Dieckhoff**, ord. Professor.
1. privatim: Kirchengeschichte 2. Theil, 5mal wöchentlich von 9—10 Uhr;
  2. privatim: Dogmengeschichte, 5mal wöchentlich von 10—11 Uhr;
  3. Leitung der katechetischen Uebungen im Seminar, Sonnabend von 11—1 Uhr.
- Dr. Ludwig **Schulze**, ord. Professor, d. Z. Dekan.
1. privatim: Die biblische Theologie des alten und neuen Testaments, 5mal wöchentlich von 8—9 Uhr;
  2. privatim: Dogmatik, 5mal wöchentlich von 9—10 Uhr;
  3. publice: Einleitung zur Dogmatik, 2mal wöchentlich, Mittwoch von 5—7 Uhr;
  4. privatissime aber unentgeltlich: Dogmatische Uebungen, Donnerstags von 6—8 Uhr.

### In der juristischen Fakultät.

- Dr. Carl **Birkmeyer**, ord. Professor, d. Z. Dekan.
1. Reichs-Civil-Process, 6stündig, von 11—1 Uhr, Montag, Dinstag, Mittwoch;
  2. Summarische Processe und Concursprocess, 2stündig, von 11—1 Uhr Freitag;
  3. Civil-Process-Conservatorium, 2stündig, von 11—1 Uhr Donnerstag.
- Dr. Franz **Bernhöft**, ord. Professor.
1. Pandekten 1. Theil (Allgemeiner Theil und Sachenrecht), 6stündig, in noch zu bestimmenden Stunden;
  2. Pandekten 3. Theil (Erbrecht), 4stündig, von 11—12 Uhr;
  3. Gajus, Institutionen Buch 4, 2stündig, in zu bestimmenden Stunden;
- Dr. Wilhelm **Kahl**, ord. Professor, Consistorialrath.
1. Reichs-Straf-Process, 5stündig, von 9—10 Uhr;
  2. Kirchenrecht und bürgerliches wie kirchliches Eherecht, 5stündig, von 10—11 Uhr.
- Dr. Johannes **Merkel**, ord. Professor.
1. Institutionen des Römischen Rechts und Römische Rechtsgeschichte, 8stündig, Montag, Dinstag, Mittwoch und Donnerstag von 10—12 Uhr;
  2. Civilrechts-Praktikum, 2stündig, in noch zu bestimmenden Stunden.
- Dr. Victor **Ehrenberg**, ord. Professor.
1. Deutsches Privatrecht, 5stündig, von 4—5 Uhr;
  2. Gemeines und Mecklenburgisches Lehnrecht, 3stündig, Montag, Dinstag und Mittwoch von 5—6 Uhr;
  3. Seerecht, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr.

### In der medicinischen Fakultät.

- Dr. Theodor **Thierfelder**, ord. Professor, Geh. Med.-Rath.
1. Specielle Pathologie und Therapie, Dinstag, Donnerstag, Sonnabend von 9—10 Uhr;
  2. Poliklinische Besprechungen, in noch zu bestimmenden Stunden 1mal wöchentlich;
  3. Medicinische Klinik, Montag, Freitag 10—11 Uhr, Dinstag, Donnerstag, Sonnabend 10—11 $\frac{1}{2}$  Uhr.
- Dr. Hermann Rudolph **Aubert**, ord. Professor.
1. publice: Encyclopädie der Medicin, Montag, Donnerstag von 3—4 Uhr;
  2. publice: Zeugungs- und Entwicklungsgeschichte, Mittwoch, Sonnabend von 3—4 Uhr;
  3. privatim: Physiologie (animale Functionen), täglich von 9—10 Uhr;
  4. privatissime: Physiologische Uebungen, 2mal wöchentlich 3 Stunden.
- Dr. Wilhelm von **Zehender**, ord. Professor.
1. Augenheilkunde, Dinstag, Donnerstag, Sonnabend von 9—10 Uhr;
  2. Ophthalmiatische Klinik, Montag, Mittwoch, Freitag von 12—2 Uhr;
  3. Ophthalmoskopische Uebungen, in näher zu bestimmenden Stunden.
- Dr. Friedrich **Schatz**, ord. Professor, z. Z. Dekan.
1. Gynäkologische Klinik, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Sonnabend von 8 bis 9 Uhr;
  2. Gynäkologische Poliklinik, Dinstag, Freitag von 8—9 Uhr;
  3. Frauenkrankheiten, Montag, Mittwoch, Freitag von 9—10 Uhr;
  4. Gerichtliche Medicin, Dinstag, Donnerstag, Sonnabend von 3—4 Uhr.
- Dr. Friedrich Sigm. **Merkel**, ord. Professor, z. Z. Rector.
1. Systematische Anatomie 1. Theil (Muskeln und Eingeweide), täglich von 12—1 Uhr;
  2. Topographische Anatomie, 3mal wöchentlich;
  3. Präparirübungen, täglich von 9—1 Uhr.
- Dr. Albert **Thierfelder**, ord. Professor.
1. Specielle pathologische Anatomie, täglich von 8—9 Uhr;
  2. Pathologisch-anatomischer und mikroskopischer Demonstrationskursus mit Sectionsübungen, Montag, Mittwoch, Freitag von 12—1 $\frac{1}{2}$  Uhr;
  3. Pathologisch - anatomische, -histologische und -experimentelle Arbeiten Geübterer im pathologischen Institut (mit Herrn Dr. **Neelsen** gemeinschaftlich).
- Dr. Otto **Nasse**, ord. Professor.
1. Physiologische und pathologische Chemie, Freitag von 4—6 Uhr;
  2. Pharmakologie, Montag, Donnerstag von 4—6 Uhr;
  3. Uebungen in physiologisch- und pathologisch-chemischen Untersuchungen, täglich.
- Dr. Otto **Madelung**, ord. Professor.
1. Specielle Chirurgie, Montag, Mittwoch, Freitag von 9—10 Uhr;
  2. Chirurgische Klinik, Montag, Mittwoch, Freitag von 11—12 Uhr, Dinstag, Donnerstag, Sonnabend von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr.
- 
- Dr. Julius **Uffermann**, ausserord. Professor.
1. Kinderkrankheiten, 4mal wöchentlich, privatim;
  2. Hygieine, 3mal wöchentlich, privatim;
  3. Diätetik des gesunden und kranken Menschen, 2mal wöchentlich.
- 
- Dr. Wilhelm **Brunnerstaedt**, Privatdocent.  
Cursus der geburtshülflichen Operationen, 3mal wöchentlich.
- Dr. Paul **Schiefferdecker**, Privatdocent.
1. Osteologie und Syndesmologie, 3stündig, privatim;
  2. Specielle Histologie mit practischen Uebungen, 4stündig, privatim.

Dr. Friedrich **Neelsen**, Privatdocent.

1. Pathologie und Histologie der geschwulstförmigen Neubildungen, privatim, 2stündig, in näher zu bestimmenden Stunden;
2. Arbeiten im pathologischen Institute für Geübtere (gemeinsam mit Herrn Professor Alb. **Thierfelder**), täglich.

Dr. Theodor **Gies**, Privatdocent.

- Krankheiten der männlichen Harn- und Geschlechtsorgane, 2stündig, privatim.

### In der philosophischen Fakultät.

Dr. Franz Volmar **Fritzsche**, ord. Professor.

1. privatim: Antike Metrik und Rhythmik, 3stündig;
2. Philologisches Seminar: Erklärung einiger Dialoge des Lucian und des T. Lucretius Carus „Von der Natur der Dinge“ Buch 6, 2stündig.

Dr. Friedrich **Schirmacher**, ord. Professor.

1. privatim: Römische Geschichte von den Grachen bis zum Tode des Augustus, 2stündig, von 11—12 Uhr;
2. Geschichte des 17. und 18. Jahrhunderts, 5stündig, von 12—1 Uhr;
3. Uebungen im historischen Seminar, 2stündig, Sonnabends von 11—1 Uhr.

Dr. Heinrich **von Stein**, ord. Professor.

1. Geschichte der alten Philosophie, 4stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr;
2. Logik und Metaphysik, 3stündig, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr;
3. Aesthetik, 3stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch von 5—6 Uhr.

Dr. Reinhold **Bechstein**, ord. Professor.

1. privatim: Deutsche Literaturgeschichte der älteren Zeit, 3stündig, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr;
2. privatim: Romanische Wortbildung, 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr;
3. privatissime: Uebungen in deutscher Grammatik, 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 9—10 Uhr;
4. Deutsch-philologisches Seminar: 1. Ulrich's von Liechtenstein Frauendienst, 2. Martin Opitzen's Buch von der deutschen Poeterei, 4stündig, Mittwoch und Sonnabend von 9—11 Uhr.

Dr. Oscar **Jacobsen**, ord. Professor.

1. privatim: Organische Experimentalchemie, täglich mit Ausnahme der Sonnabende von 10—11 Uhr;
2. privatim: Chemische Uebungen im Laboratorium: a. Grosses Praktikum, täglich mit Ausnahme der Sonnabende von 9—5 Uhr; b. Kleines Praktikum, Dienstag und Freitag von 9—5 Uhr;
3. privatim: Chemie der Metalle, 2stündig.

Dr. Ludwig **Matthiessen**, ord. Professor.

1. Experimentalphysik 2. Theil (Wellenlehre, Akustik, Wärme, Electricität und Magnetismus), 5stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Sonnabend von 5—6 Uhr;
2. Dioptrik der Krystalllinse, 2stündig;
3. Praktisch-physikalische Uebungen, 8stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag.
4. Mündliche und schriftliche Uebungen im physikalischen Seminar, 2stündig Sonnabend von 10—12 Uhr.

Dr. Martin **Krause**, ord. Professor.

1. privatim: Theorie der krummen Linien und Flächen, 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr;
2. privatim: Einleitung in die Analysis des Unendlichen, 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr;
3. publice: Uebungen des mathematischen Seminars, Mittwochs von 11—1 Uhr.

Dr. Friedrich Wilhelm Martin **Philippi** zeigt später an.

Dr. Hermann **Paasche**, ord. Professor, d. Z. Dekan.

1. privatim: Theoretische Nationalökonomie, 5stündig, von 5—6 Uhr;
2. privatim: Statistik mit practischen Uebungen, 3stündig, Dinstag, Mittwoch, Donnerstag von 8—9 Uhr;
3. privatissime und gratis: Volkswirtschaftliche Uebungen, Montags von 6 bis 8 Uhr.

Dr. Eugen **Geinitz**, ord. Professor.

1. privatim: Elemente der Mineralogie, 6stündig, von 9—10 Uhr;
2. privatim: Geognosie des norddeutschen Tieflandes, 2stündig;
3. privatim und gratis: Mineralogisch-geologische Societät für Fortgeschrittenere, 2stündig;
4. publice: Mineralogisch-geologische Uebungen im Institut, täglich Vormittags.

Dr. Georg **Kaibel**, ord. Professor.

1. privatim: Pindar, 4stünd., Montag, Dinstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr;
2. privatim: Tacitus Dialog mit Uebungen in griechischer Uebersetzung desselben, 3stündig, Montag, Dinstag, Donnerstag von 7—8 Uhr;
3. privatissime: Philologisches Seminar, 2stündig;

Dr. Alexander **Götte**, ord. Professor.

1. privatim: Naturgeschichte der Wirbelthiere, 5stündig, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr;
2. privatim: Entwicklungsgeschichte der Wirbellosen, 4stündig, Mittwoch und Sonnabend von 11—1 Uhr;
3. privatissime: Leitung von Arbeiten Geübterer im zoologischen Institut, täglich.

Dr. Reinhold **Heinrich**, ausserord. Professor.

Agricultur-chemisch-physiologisches Practicum, 5stündig.

Dr. Gustav **Koerte**, ausserord. Professor.

1. Ueber den epischen Cyclus der Griechen und die auf denselben bezüglichen Monumente, 4stünd., Montag, Dinstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr;
2. Gottesdienstliche Alterthümer der Griechen, 4stündig, Montag, Dinstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr;
3. Archäologische Uebungen, 1mal wöchentlich 2 Stunden, Donnerstags von 6—8 Uhr, privatissime jedoch unentgeltlich.

Dr. Carl **Goebel**, ausserord. Professor.

1. privatim: System des Pflanzenreichs, mit besonderer Berücksichtigung der Kryptogamen, 5stündig, Montag, Dinstag, Mittwoch, Donnerstag von 6 bis 7¼ Uhr Abends;
2. privatim: Mikroskopische Uebungen im Untersuchen der Pflanzen, 4stündig, Dinstag und Freitag von 11—1 Uhr;
3. Arbeiten im botanischen Institut für Geübtere, täglich.

Dr. Carl **Weinholtz**, Privatdocent.

1. Ideismus;
2. Rechtsgrundlagen.

Dr. Julius **Robert**, Privatdocent.

1. privatim: Cours pratique de français, 4 h. par semaine;
2. privatim: Histoire de la littérature française, 4 h. p. sem.;
3. privatim: Variations du langage français depuis le 12ième siècle, 4 h. p. sem.

Dr. Felix **Lindner**, Privatdocent.

1. gratis: Neuenglische Uebungen, 1stündig;
2. gratis: Cursorische Lecture des Beowulf ed. Heyne, 1stündig;
3. privatim: Aucassin et Nicolette, 2stündig.

Dr. Hermann **Kretzschmar**.

1. Liturgische Uebungen mit den Mitgliedern des homiletisch-katechetischen Seminars in noch zu verabredender Zeit;
2. Geschichte der Oper, 1stündig, öffentlich und unentgeltlich.

## II. Uebersicht der Vorlesungen

nach den

### Lehrgegenständen.

---

#### Theologische Wissenschaften.

##### Exegetische Theologie.

###### a. Altes Testament.

- Auslegung des Buches Hiob. Professor *Bachmann*. 4stündig.  
 Geschichte des Alten Bundes. Derselbe. 5stündig.  
 Die biblische Theologie des Alten und Neuen Testaments. Professor *Schulze*.  
 5stündig.

###### b. Neues Testament.

- Auslegung der Briefe der Apostel Johannes und Petrus. Consistorialrath  
*Philippi*. 5stündig.  
 Erklärung des Evangeliums Matthaei. Derselbe. 5stündig.

##### Historische Theologie.

- Kirchengeschichte, II. Theil. Professor *Dieckhoff*. 5stündig.  
 Dogmengeschichte. Derselbe. 5stündig.

##### Systematische Theologie.

- Dogmatik. Professor *Schulze*. 5stündig.  
 Einleitung zur Dogmatik. Derselbe. 2stündig.  
 Dogmatische Uebungen. Derselbe. 2stündig.

##### Praktische Theologie.

- Uebungen im homiletischen Seminar. Professor *Bachmann*. 2stündig.  
 Uebungen im katechetischen Seminar. Professor *Dieckhoff*. 2stündig.
-

## Rechtswissenschaften.

- Gajus, Institutionen, Buch IV. 2stündig. Professor *Bernhöft*.  
 Institutionen des Römischen Rechts und Römische Rechtsgeschichte. Professor  
*Merkel*. 8stündig.  
 Pandekten, I. Th. (Allgemeiner Theil und Sachenrecht.) Professor *Bernhöft*.  
 6stündig.  
 Pandekten, III. Th. (Erbrecht.) Derselbe. 4stündig.  
 Deutsches Privatrecht. Professor *Ehrenberg*. 5stündig.  
 Gemeines und Mecklenburgisches Lehnrecht. Derselbe. 3stündig.  
 Seerecht. Derselbe. 2stündig.  
 Kirchenrecht und kirchliches wie bürgerliches Eherecht. Consistorialrath  
*Kahl*. 5stündig.  
 Reichs-Civil-Process. Professor *Birkmeyer*. 6stündig.  
 Summarische Prozesse und Concur-Process. Derselbe. 2stündig.  
 Reichs-Straf-Process. Consistorialrath *Kahl*. 5stündig.  
 Civil-Process-Conservatorium. Professor *Birkmeyer*. 2stündig.  
 Civilrechts-Praktikum. Professor *Merkel*. 2stündig.

## Medicinische Wissenschaften.

### Encyklopädie.

- Encyklopädie der Medicin. Professor *Aubert*. 2stündig.

### Anatomic.

- Systematische Anatomie, I. Th. (Muskeln u. Eingeweide.) Professor *Merkel*.  
 6stündig.  
 Topographische Anatomie. Derselbe. 3stündig.  
 Osteologie und Syndesmologie. Dr. *Schiefferdecker*. 3stündig.  
 Specielle Histologie mit praktischen Uebungen. Derselbe. 4stündig.  
 Präparirübungen. Professor *Merkel*. Täglich in den Morgenstunden (9—1 Uhr).

### Entwicklungsgeschichte.

- Zeugungs- und Entwicklungsgeschichte. Professor *Aubert*. 2stündig.

### Physiologie.

- Physiologie (animale Funktionen). Professor *Aubert*. 6stündig.  
 Physiologische Uebungen. Derselbe. 6stündig.

### Hygieine.

- Hygieine. Professor *Uffelmann*. 3stündig.

### Diätetik.

- Diätetik des gesunden und kranken Menschen. Professor *Uffelmann*. 2stündig.



### Pharmakologie.

Pharmakologie. Professor *Nasse*. 4stündig.

### Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie.

Spezielle pathologische Anatomie. Professor *A. Thierfelder*. 6stündig.

Pathologisch-anatomischer und mikroskopischer Demonstrationskursus, verbunden mit Sectionsübungen. Derselbe. 4 $\frac{1}{2}$ stündig.

Pathologisch-anatomische, -histologische und -experimentelle Arbeiten Geübterer im pathologischen Institute. Professor *A. Thierfelder* und Dr. *Neelsen*.

Pathologie und Histologie der geschwulstförmigen Neubildungen. Dr. *Neelsen*. 2stündig.

Physiologische und pathologische Chemie. Professor *Nasse*. 2stündig.

Uebungen in physiologisch- und pathologisch-chemischen Untersuchungen. Derselbe. Täglich.

### Spezielle Pathologie.

Spezielle Pathologie und Therapie. Geh. Med.-Rath *Thierfelder*. 3stündig.

Kinderkrankheiten. Professor *Uffelmann*. 4stündig.

### Chirurgie.

Spezielle Chirurgie. Professor *Madelung*. 3stündig.

Krankheiten der männlichen Harn- und Geschlechtsorgane. Dr. *Gies*. 2stündig.

### Augenheilkunde.

Augenheilkunde. Professor *von Zehender*. 3stündig.

Ophthalmoskopische Uebungen. Derselbe. In zu bestimmenden Stunden.

### Gynäkologie.

Frauenkrankheiten. Professor *Schatz*. 3stündig.

Kursus der geburtshülflichen Operationen. Dr. *Brummerstaedt*. 3stündig.

### Klinik.

Medizinische Klinik. Geh. Med.-Rath *Thierfelder*. 6 $\frac{1}{2}$ stündig.

Poliklinische Besprechungen. Derselbe. 1mal wöchentlich in noch zu bestimmender Stunde.

Chirurgische Klinik. Professor *Madelung*. 7 $\frac{1}{2}$ stündig.

Ophthalmiatische Klinik. Professor *von Zehender*. 6stündig.

Gynäkologische Klinik. Professor *Schatz*. 4stündig.

Gynäkologische Poliklinik. Derselbe. 2stündig.

### Gerichtliche Medicin.

Gerichtliche Medicin. Professor *Schatz*. 3stündig.

## Zur philosophischen Fakultät gehörige Lehrgegenstände.

### Philosophie.

- Geschichte der alten Philosophie. Professor *von Stein*. 4stündig.  
 Logik und Metaphysik. Derselbe. 3stündig.  
 Aesthetik. Derselbe. 3stündig.  
 Ideismus. Dr. *Weinholtz*.  
 Rechtsgrundlagen. Derselbe.

### Philologie.

#### a. Classische.

- Antike Metrik und Rhythmik. Professor *Fritzsche*. 3stündig.  
 Im philologischen Seminar erklärt einige Dialoge des Lucian und des Lucretius Carus „Von der Natur der Dinge“, Buch 6. Derselbe. 2stdg.  
 Pindar. Professor *Kaibel*. 4stündig.  
 Tacitus Dialog mit Uebungen im griechischen Uebersetzen desselben. Derselbe. 3stündig.  
 Philologisches Seminar. Derselbe. 2stündig.  
 Ueber den epischen Cyclus der Griechen und die auf denselben bezüglichen Monumente. Professor *Körte*. 4stündig.  
 Gottesdienstliche Alterthümer der Griechen. Derselbe. 4stündig.  
 Archäologische Uebungen. Derselbe. 2stündig.

#### b. Neuere.

- Deutsche Literaturgeschichte der älteren Zeit. Professor *Bechstein*. 3stdg.  
 Romanische Wortbildung. Derselbe. 2stündig.  
 Uebungen in deutscher Grammatik. Derselbe. 2stündig.  
 Deutsch-philologisches Seminar: 1. Ulrich von Liechtenstein's Frauendienst;  
 2. Martin Opitzens Buch von der deutschen Poeterei. Derselbe. 4stdg.  
 Neuenglische Uebungen. Dr. *Lindner*. 1stündig.  
 Cursorische Lectüre des Beowulf ed. Heyne. Derselbe. 1stündig.  
 Aucassin et Nicolette. Derselbe. 2stündig.  
 Cours pratique de français. Dr. *Robert*. 4stündig.  
 Histoire de la littérature française. Derselbe. 4stündig.  
 Variations du langage français depuis le 12<sup>ième</sup> siècle. Derselbe. 4stündig.

#### c. Orientalische.\*)

### Geschichte.

- Römische Geschichte von den Grachen bis zum Tode des Augustus.  
 Professor *Schirmacher*. 2stündig.  
 Geschichte des 17. und 18. Jahrhunderts. Derselbe. 5stündig.  
 Uebungen im historischen Seminar. Derselbe. 2stündig.

\*) Die orientalischen Vorlesungen werden erst später angekündigt werden.

### Mathematik und Naturwissenschaften.

- Theorie der krummen Linien und Flächen. Professor *Krause*. 4stündig.  
 Einleitung in die Analysis des Unendlichen. Derselbe. 4stündig.  
 Uebungen des mathematischen Seminars. Derselbe. 2stündig.  
 Experimentalphysik. (II. Theil: Wellenlehre, Akustik, Wärme, Electricität und Magnetismus.) Professor *Matthiessen*. 5stündig.  
 Dioptrik der Krystalllinse. Derselbe. 2stündig.  
 Praktisch-physikalische Uebungen. Derselbe. 8stündig.  
 Mündliche und schriftliche Uebungen im physikalischen Seminar. Derselbe. 2stündig.  
 Organische Experimentalchemie. Professor *Jacobsen*. 5stündig.  
 Chemische Uebungen im Laboratorium: a. Grosses Praktikum, täglich mit Ausnahme der Sonnabende von 9—5 Uhr; b. Kleines Praktikum, Dinstags und Freitags von 9—5 Uhr. Derselbe.  
 Chemie der Metalle. Derselbe. 2stündig.  
 Agricultur-chemisch-physiologisches Praktikum. Professor *Heinrich*. 5stündig.  
 System des Pflanzenreichs mit besonderer Berücksichtigung der Kryptogamen. Professor *Goebel*. 5stündig.  
 Mikroskopische Uebungen im Untersuchen der Pflanzen. Derselbe. 4stündig.  
 Arbeiten im botanischen Institute für Geübtere. Derselbe. Täglich.  
 Naturgeschichte der Wirbelthiere. Professor *Götte*. 5stündig.  
 Entwicklungsgeschichte der Wirbellosen. Derselbe. 4stündig.  
 Leitung von Arbeiten Geübterer im zoologischen Institute. Derselbe. Täglich.  
 Elemente der Mineralogie. Professor *Geinitz*. 6stündig.  
 Geognosie des norddeutschen Tieflandes. Derselbe. 2stündig.  
 Mineralogisch-geologische Societät für Fortgeschrittenere. Derselbe. 2stündig.  
 Mineralogisch-geologische Uebungen im Institute. Derselbe. Täglich.

### Staatswissenschaften.

- Theoretische Nationalöconomie. Professor *Paasche*. 5stündig.  
 Statistik mit praktischen Uebungen. Derselbe. 3stündig.  
 Volkswirtschaftliche Uebungen. Derselbe. 2stündig.

### Künste.

- Liturgische Uebungen mit den Mitgliedern des homiletisch-katechetischen Seminars. Dr. *Kretschmar*.  
 Geschichte der Oper. Derselbe. 1stündig.

## III. Uebersicht der Vorlesungen nach Tagesstunden.

Stunden.	Theologische Fakultät.	Juristische Fakultät.
8—9	<i>Schulze</i> , Biblische Theologie des alten und neuen Testaments. Mo. Di. Mi. Do. Fr.	
9—10	<i>Dieckhoff</i> , Kirchengeschichte, II. Theil. Mo. Di. Mi. Do. Fr. <i>Schulze</i> , Dogmatik. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.	<i>Kohl</i> , Reichs-Straf-Process. Mo. Di. Mi. Do. Fr.
10—11	<i>Dieckhoff</i> , Dogmengeschichte. Mo. Di. Mi. Do. Fr.	<i>Kohl</i> , Kirchenrecht und bürgerliches wie kirchliches Eherecht. Mo. Di. Mi. Do. Fr. <i>Merkel</i> , Institutionen und Römische Rechtsgeschichte. — Mo. Di. Mi. Do.
11—12	<i>Philippi sen.</i> , Erklärung der Briefe der Apostel Johannes und Petrus. Mo. Di. Mi. Do. Fr. <i>Dieckhoff</i> , Uebungen im katechetischen Seminar. — So.	<i>Birkmeyer</i> , Reichs-Civil-Process. Mo. Di. Mi. <i>Birkmeyer</i> , Summarische Prozesse und Concursprocess. — Fr. <i>Birkmeyer</i> , Civil-Process-Conversatorium. Do. <i>Bernhöf</i> , Pandekten III. Th. (Erbrecht), vierstündig. <i>Merkel</i> , Institutionen und römische Rechtsgeschichte. — Mo. Di. Mi. Do.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	Stunden.
<i>Schatz</i> , Gynäkologische Klinik. Mo. Mi. Do. So. <i>Schatz</i> , Gynäkologische Poliklinik. — Di. Fr. <i>A. Thierfelder</i> , Specielle pathologische Anatomie. Täglich.	<i>Paasche</i> , Statistik mit praktischen Uebungen. — Di. Mi. Do. <i>Geinitz</i> , Mineralogisch-geologische Uebungen im Institut. — Täglich Vormittags.	8—9
<i>Th. Thierfelder</i> , Specielle Pathologie und Therapie. — Di. Do. So. <i>Aubert</i> , Physiologie. — Täglich. <i>von Zehender</i> , Augenheilkunde. — Di. Do. So. <i>Schatz</i> , Frauenkrankheiten. — Mo. Mi. Fr. <i>Merkel</i> , Präparirübungen. — Täglich. <i>Madelung</i> , Specielle Chirurgie. — Mo. Mi. Fr.	<i>Beckstein</i> , Uebungen in deutscher Grammatik. — Di. Do. <i>Beckstein</i> , Deutsch-philologisches Seminar. Mi. So. <i>Jacobsen</i> , Grosses chemisches Praktikum. Mo. Di. Mi. Do. Fr. von 9—5 Uhr. <i>Jacobsen</i> , Kleines chemisches Praktikum. Di. Fr. von 9—5 Uhr. <i>Geinitz</i> , Elemente der Mineralogie. Täglich. <i>Körte</i> , Ueber den epischen Cyclus der Griechen und die auf denselben bezügl. Monumente. — Mo. Di. Do. Fr.	9—10
<i>Th. Thierfelder</i> , Medicinische Klinik. Mo. Di. Do. Fr. So. <i>Merkel</i> , Präparirübungen. — Täglich.	<i>Beckstein</i> , Deutsche Literaturgeschichte der älteren Zeit. — Di. Do. Fr. <i>Beckstein</i> , Deutsch-philologisches Seminar. Mi. So. <i>Jacobsen</i> , Organische Experimentalchemie. Mo. Di. Mi. Do. Fr. <i>Matthiessen</i> , Physikalisches Seminar. — So.	10—11
<i>Th. Thierfelder</i> , Medicinische Klinik. Di. Do. So. 11—11 <sup>1/4</sup> . <i>Merkel</i> , Präparirübungen. — Täglich. <i>Madelung</i> , Chirurgische Klinik. Mo. Mi. Fr. 11—12 und Di. Do. So. 11 <sup>1/4</sup> —1.	<i>Fritzsche</i> , Antike Metrik und Rhythmik. 3stündig. <i>Schirrmacher</i> , Röm. Geschichte. — 2stünd. <i>Schirrmacher</i> , Uebungen im historischen Seminar. — So. <i>Beckstein</i> , Romanische Wortbildung. Di. Do. <i>Matthiessen</i> , Physikalisches Seminar. — So. <i>Krause</i> , Theorie der krummen Linien und Flächen. — Mo. Di. Do. Fr. <i>Krause</i> , Mathematisches Seminar. — Mi. <i>Götte</i> , Entwicklungsgeschichte der Wirbellosen. — Mi. So. <i>Goebel</i> , Mikroskopische Uebungen im Untersuchen der Pflanzen. — Di. Fr.	11—12

## III. Uebersicht der Vorlesungen nach Tagesstunden.

Stunden.	Theologische Fakultät.	Juristische Fakultät.	Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	Stunden.
12-1	<i>Philippi sen.</i> , Erklärung des Evangeliums Matthaei. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. <i>Dieckhoff</i> , Uebungen im katechetischen Seminar. — So.	<i>Birkmeyer</i> , Reichs-Civil-Process. — Mo. Di. Mi. <i>Birkmeyer</i> , Summarische Prozesse und Concursprocess. — Fr. <i>Birkmeyer</i> , Civilprocess-Conversatorium. — Do.	<i>von Zehender</i> , Ophthalmiatrie Klinik. — Mo. Mi. Fr. <i>Merkel</i> , Systematische Anatomie, 1. Theil. Täglich. <i>Merkel</i> , Präparirübungen. — Täglich. <i>A. Thierfelder</i> , Pathol.-anatom. u. mikroskopischer Demonstrationskursus mit Sectionenübungen. — Mo. Mi. Fr. 12-1 1/2. <i>Madelung</i> , Chirurgische Klinik. — Di. Do. So.	<i>Schürmayer</i> , Geschichte des 17. u. 18. Jahrhunderts. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. <i>Schürmayer</i> , Uebungen im historischen Seminar. — So. <i>Krause</i> , Einleitung in die Analysis des Unendlichen. — Mo. Di. Do. Fr. <i>Krause</i> , Mathematisches Seminar. — Mi. <i>Götte</i> , Entwicklungsgeschichte der Wirbellosen. — Mi. So. <i>Goebel</i> , Mikroskopische Uebungen im Untersuchen der Pflanzen. — Di. Fr.	12-1
1-2			<i>von Zehender</i> , Ophthalmiatrie Klinik. — Mo. Mi. Fr.		1-2
3-4	<i>Bachmann</i> , Geschichte des Alten Bundes. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.		<i>Aubert</i> , Encyclopädie der Medicin. — Mo. Do. <i>Aubert</i> , Zeugungs- und Entwicklungsgeschichte. — Mi. So. <i>Schatz</i> , Gerichtliche Medicin. — Di. Do. So.	<i>von Stein</i> , Logik und Metaphysik. — Mi. Do. Fr.	3-4
4-5	<i>Bachmann</i> , Auslegung des Buches Hiob. — Di. Mi. Do. Fr.	<i>Ehrenberg</i> , Deutsches Privatrecht. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.	<i>Nasse</i> , Physiologische und pathologische Chemie. — Fr. <i>Nasse</i> , Pharmakologie. — Mo. Do.	<i>von Stein</i> , Geschichte der alten Philosophie. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. <i>Götte</i> , Naturgeschichte der Wirbelthiere. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.	4-5
5-6	<i>Schulze</i> , Einleitung zur Dogmatik. — Mi.	<i>Ehrenberg</i> , Gemeines und Mecklenburgisches Lehnrecht. — Mo. Di. Mi. <i>Ehrenberg</i> , Seerecht. — Do. Fr.	<i>Nasse</i> , Physiologische und pathologische Chemie. — Fr. <i>Nasse</i> , Pharmakologie. — Mo. Do.	<i>von Stein</i> , Aesthetik. — Mo. Di. Mi. <i>Matthiessen</i> , Experimentalphysik, 2. Theil. — Mo. Di. Do. Fr. So. <i>Paasche</i> , Theoretische Nationalökonomie. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. <i>Körte</i> , Gottesdienstliche Alterthümer der Griechen. — Mo. Di. Do. Fr.	5-6
6-7	<i>Bachmann</i> , Uebungen im homiletischen Seminar. — Mo. <i>Schulze</i> , Einleitung zur Dogmatik. — Mi. <i>Schulze</i> , Dogmatische Uebungen. — Do.			<i>Paasche</i> , Volkswirthsch. Uebungen. — Mo. <i>Kaibel</i> , Pindar. — Mo. Di. Do. Fr. <i>Körte</i> , Archäologische Uebungen. — Do. <i>Goebel</i> , System des Pflanzenreichs mit besonderer Berücksichtigung der Kryptogamen. — Mo. Di. Mi. Do. 6-7 1/4.	6-7
7-8	<i>Bachmann</i> , Uebungen im homiletischen Seminar. — Mo. <i>Schulze</i> , Dogmatische Uebungen. — Do.			<i>Paasche</i> , Volkswirthsch. Uebungen. — Mo. <i>Kaibel</i> , Tacitus Dialog mit Uebungen in griechischer Uebersetzung desselben. — Mo. Di. Do. <i>Körte</i> , Archäologische Uebungen. — Do.	7-8

In erst bei Beginn des Semesters zu bestimmenden Tagesstunden werden lesen:

### in der juristischen Fakultät

- Bernhöft:* Pandekten I. Theil (Allgemeiner Theil und Sachenrecht), 6stdg.;  
Gajus, Institutionen Buch IV, 2stdg.;
- Merkel:* Civilrechtspraktikum, 2stdg.;

### in der medicinischen Fakultät

- Th. Thierfelder:* Poliklinische Besprechungen, einmal wöchentlich;
- Aubert:* Physiologische Uebungen, 2mal wöchentlich je 3 Stunden;
- von Zehender:* Ophthalmoskopische Uebungen;
- Merkel:* Topographische Anatomie, 3mal wöchentlich;
- Nasse:* Uebungen in physiologisch- und pathologisch-chemischen Untersuchungen, täglich;
- Uffelmann:* Kinderkrankheiten, 4stdg.;  
Hygiene, 3stdg.;
- Diätetik des gesunden und kranken Menschen, 2stdg.;*
- Brummerstaedt:* Cursus der geburtshülflichen Operationen, 3stdg.;
- Schiefferdecker:* Osteologie und Syndesmologie, 3stdg.;
- Spezielle Histologie mit praktischen Uebungen, 4stdg.;*
- Neelsen:* Pathologie und Histologie der geschwulstförmigen Neubildungen, 2stdg.;
- Gies:* Krankheiten der männlichen Harn- und Geschlechtsorgane, 2stdg.;

### in der philosophischen Fakultät

- Fritzsche:* Antike Metrik und Rhythmik, 3stdg.;
- Philologisches Seminar, 2stdg.;*
- Jacobsen:* Chemie der Metalle, 2stdg.;
- Matthiessen:* Dioptrik der Krystalllinse, 2stdg.;
- Praktisch-physikalische Uebungen, 8stdg.;*
- Geinitz:* Géognosie des norddeutschen Tieflandes, 2stdg.;
- Mineralogisch-geologische Societät für Fortgeschrittenere, 2stdg.;*
- Kaibel:* Philologisches Seminar, 2stdg.;
- Götte:* Leitung von Arbeiten Geübterer im geologischen Institute, täglich;
- Heinrich:* Agricultur-chemisch-physiologisches Praktikum, 5stdg.;
- Goebel:* Arbeiten im botanischen Institut für Geübtere, täglich.
- Weinholtz:* Ideismus;
- Rechtsgrundlagen*
- Robert:* Cours pratique de français, 4stdg.;
- Histoire de la littérature française, 4stdg.;*
- Variations du langage français depuis le 12ième siècle, 4stdg.;*
- Lindner:* Neuenglische Uebungen, 1stdg.;
- Cursorische Lecture des Beowulf ed. Heyne, 1stdg.;*
- Aucassin et Nicolette, 2stdg.;*
- Kretschmar:* Liturgische Uebungen mit den Mitgliedern des homiletisch-katechetischen Seminars;
- Geschichte der Oper.*